

Bernd Woeckener

Volkswirtschaftslehre

Eine Einführung für Bachelorstudenten



Springer

Inhalt

1	Knappheit, Kosten und Arbeitsteilung: das Allokationsproblem.....	1
1.1	Überblick	1
1.2	Knappheit, Kosten und Arbeitsteilung.....	2
1.2.1	Knappheit und Produktionskosten.....	3
1.2.2	Arbeitsteilung bei wechselseitigen Stückkostenvorteilen.....	4
1.2.3	Arbeitsteilung bei einseitigen Stückkostenvorteilen.....	6
1.3	Das Allokationsproblem	8
1.3.1	Das Allokationsproblem unter realistischen Bedingungen ...	9
1.3.2	Die Idee von der zentralen volkswirtschaftlichen Planung ...	12
1.4	Die Lösung des Allokationsproblems durch den Markt	13
1.5	Zusammenfassung	16
2	Bestimmungsgründe des Marktangebots	17
2.1	Überblick	17
2.2	Produktionstechnologie	18
2.2.1	Produktionsfaktoren und Produktionsfunktionen.....	19
2.2.2	Produktivitäten und Produktionselastizitäten	20
2.2.3	Grenzzraten der Substitution	23
2.2.4	Skalenerträge und Skalenelelastizitäten	25
2.2.5	Ein Beispiel: Cobb-Douglas-Technologie	26
2.3	Faktorpreise und Produktionskosten.....	27
2.3.1	Kosten und Kostengleichungen	28
2.3.2	Kostenminimierung: die Inputregel	29
2.3.3	Kostenfunktionen.....	32
2.3.4	Ein Beispiel mit Cobb-Douglas-Technologie	36
2.4	Güterpreise und Erlöse.....	38
2.5	Gewinne und Güterangebot	39
2.5.1	Gewinnmaximierung: die Outputregel	39
2.5.2	Güterangebotsfunktionen.....	42
2.5.3	Ein Beispiel mit Cobb-Douglas-Technologie	44
2.6	Zusammenfassung	45

3	Bestimmungsgründe der Marktnachfrage	47
3.1	Überblick	47
3.2	Präferenzen	48
3.2.1	Der Nutzen als ordinale Größe	48
3.2.2	Grenzzraten der Substitution im Konsum	50
3.2.3	Ein Beispiel: Cobb-Douglas-Präferenzen	52
3.3	Güterpreise und Budgetgleichungen	53
3.4	Konsumentenrenten und Konsumgüternachfrage	54
3.4.1	Nutzenmaximierung: die Konsumregel	54
3.4.2	Zahlungsbereitschaften und Konsumentenrenten	56
3.4.3	Güternachfragefunktionen	59
3.4.4	Ein Beispiel mit Cobb-Douglas-Präferenzen	62
3.5	Zusammenfassung	63
4	Das Marktgleichgewicht	65
4.1	Überblick	65
4.2	Das Marktgleichgewicht bei gegebener Anbieterzahl	66
4.2.1	Existenz und Stabilität des Marktgleichgewichts	66
4.2.2	Bestimmungsgründe des Marktgleichgewichts	69
4.3	Das Marktgleichgewicht bei freiem Marktzutritt	71
4.4	Die Wohlfahrtsoptimalität der Allokation durch den Markt	74
4.5	Zusammenfassung	77
5	Märkte für Produktionsfaktoren	79
5.1	Überblick	79
5.2	Arbeitsmärkte	80
5.2.1	Bestimmungsgründe der Arbeitsnachfrage	80
5.2.2	Bestimmungsgründe des Arbeitsangebots	85
5.2.3	Das Arbeitsmarktgleichgewicht	88
5.3	Primäre Finanzkapitalmärkte	89
5.3.1	Bestimmungsgründe der Kapitalnachfrage	89
5.3.2	Bestimmungsgründe des Kapitalangebots	93
5.3.3	Das Kapitalmarktgleichgewicht	96
5.4	Zusammenfassung	97
6	Marktmacht und externe Effekte	99
6.1	Überblick	99
6.2	Marktmacht	100
6.2.1	Marktmacht und Erlöse	100
6.2.2	Marktmacht und Gewinnmaximierung	102
6.2.3	Marktmacht und Wohlfahrt	103
6.3	Externe Effekte	103
6.4	Zusammenfassung	107

7 Die Rolle des Staates in der Marktwirtschaft.....	109
7.1 Überblick	109
7.2 Verhinderung und Kontrolle von Marktmacht.....	110
7.3 Internalisierung externer Effekte	111
7.4 Korrektur der marktlichen Einkommensverteilung	114
7.5 Zusammenfassung	116
8 Makroökonomische Analyse	117
8.1 Überblick	117
8.2 Makroökonomik als gesamtwirtschaftliche Analyse.....	118
8.2.1 Makroökonomik als Aggregateökonomik	118
8.2.2 Eine Klassifikation makroökonomischer Aggregate	119
8.3 Makroökonomik als Kreislaufanalyse	121
8.3.1 Das Konzept des Wirtschaftskreislaufs.....	121
8.3.2 Das Konzept des Kreislaufgleichgewichts	125
8.4 Makroökonomische Verhaltensfunktionen und Modelle.....	126
8.5 Makroökonomik als monetäre Analyse	128
8.5.1 Geldfunktionen und Geldmengenkonzepte	128
8.5.2 Das Geldangebot der Zentral- und der Geschäftsbanken	129
8.5.3 Die Geldnachfrage der Nichtbanken.....	131
8.5.4 Der makroökonomische Geldmarkt.....	133
8.6 Zusammenfassung	136
9 Makroökonomische Ziele des Staates	139
9.1 Überblick	139
9.2 Die rechtliche Verankerung makroökonomischer Ziele	140
9.2.1 Das deutsche Stabilitäts- und Wachstumsgesetz.....	140
9.2.2 Der Europäische Stabilitäts- und Wachstumspakt	141
9.3 Stabilität des Preisniveaus	142
9.3.1 Preisniveaustabilität als Ziel	142
9.3.2 Zur statistischen Erfassung der Preisniveaumentwicklung.....	143
9.4 Stetiges und angemessenes Wirtschaftswachstum.....	147
9.4.1 Wirtschaftswachstum als Ziel	147
9.4.2 Zur statistischen Erfassung des Wirtschaftswachstums.....	148
9.5 Hoher Beschäftigtenstand	151
9.5.1 Ein hoher Beschäftigtenstand als Ziel	151
9.5.2 Zur statistischen Erfassung des Beschäftigtenstands.....	151
9.6 Begrenzung des staatlichen Defizits und Schuldenstands	154
9.6.1 Staatliche Defizit- und Verschuldungsgrenzen als Ziel	154
9.6.2 Zur statistischen Erfassung von Staatsdefizit und -schulden..	154
9.7 Zusammenfassung	156

10 Die Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	157
10.1 Überblick.....	157
10.2 Aufgaben und Gegenstand der VGR.....	158
10.3 Sektorengliederung	159
10.4 Kontengliederung.....	160
10.5 Entstehungs-, Verteilungs- und Verwendungsrechnung.....	161
10.6 Zahlungsbilanz.....	163
10.6.1 Aufgabe und Gegenstand	163
10.6.2 Leistungsbilanz und Bilanz der Vermögenüber- tragungen.....	164
10.6.3 Kapitalbilanz und Devisenbilanz	165
10.7 Zusammenfassung.....	166
11 Grundmodelle der Makroökonomik	169
11.1 Überblick.....	169
11.2 Die Neoklassik: ein angebotsseitiges Grundmodell.....	170
11.2.1 Das neoklassische Totalmodell	170
11.2.2 Wirkungen der Geld- und der Fiskalpolitik.....	173
11.3 Keynes: ein nachfrageseitiges Grundmodell.....	176
11.3.1 Das IS-LM-Modell.....	177
11.3.2 Wirkungen der Geld- und der Fiskalpolitik.....	180
11.3.3 Die gesamtwirtschaftliche Nachfragefunktion.....	183
11.4 Die Neoklassische Synthese.....	184
11.4.1 Das IS-LM-Modell mit neoklassischer Angebotsseite.....	185
11.4.2 Wirkungen der Geld- und der Fiskalpolitik.....	186
11.5 Das keynesianische Totalmodell.....	189
11.5.1 Lohnstarreheit und gesamtwirtschaftliche Ange- botsfunktion.....	189
11.5.2 Das um Lohnstarreheiten ergänzte IS-LM-Modell	191
11.5.3 Wirkungen der Geld- und der Fiskalpolitik.....	193
11.6 Zusammenfassung.....	197
Sachverzeichnis	199